

BESCHLUSS

- nicht öffentlich -

RPA/010/2016

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragender	Amt / Geschäftszeichen
Walter Hallermann	Rechnungsprüfungsamt

Sachbearbeiter/in: Walter Hallermann

Prüfungsteilberichte für die Zeit vom 29.10.2015 bis 20.06.2016 (Teil I) sowie die in der Zeit begleitend durchgeführten Prüfungen (Teil II) und Übersicht über die in der Sitzung vom 10.11.2015 behandelten unerledigten Teilberichte (Teil III)

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Rechnungsprüfungsausschuss	12.07.2016	nicht öffentlich	Beschluss

Mit Debatte - einstimmig -

Teil I:

Die Prüfungsteilberichte **Nr. 08/2015, Nr. 09/2015, Nr. 01/2016, Nr. 02/2016, Nr. 03/2016** werden wie vorgelegt bzw. wie vorgetragen festgestellt.

Aufgrund der Beantwortung durch die zuständigen Fachämter werden die Berichte **Nr. 08/2015** sowie **09/2015** als erledigt betrachtet.

Teil II

Die begleitenden Prüfungen **Nr. 01/2016 bis Nr. 08/2016** dienen zur Kenntnis.

Teil III:

Die Prüfungsteilberichte **Nr. 04/2010 und Nr. 07/2015** werden aufgrund der Beantwortungen durch die zuständigen Fachämter als erledigt betrachtet.

Die noch nicht erledigten Prüfungsteilberichte sind dem Rechnungsprüfungsausschuss in der nächsten Sitzung bekannt zu geben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss fasste einstimmig, zielgerichtet an den Personal- und Organisationsausschuss, einen Beschluss eine zusätzliche 4. Stelle im Rechnungsprüfungsamt zu bewilligen.

Begründung:

Die Bayer. Gemeindeordnung gibt keinen Maßstab vor, der das Verhältnis zwischen den zu prüfenden Verwaltungsbereichen und damit der Größe der Prüfungsaufgaben und der Zahl

der Mitarbeiter im Rechnungsprüfungsamt definiert. Es bleibt vielmehr dem Rechnungsprüfungsausschuss überlassen, zu entscheiden, in welcher Art und Weise die Unterstützung gestaltet werden soll.

Für die korrekte Prüfung trägt ausschließlich der Rechnungsprüfungsausschuss Verantwortung. Er kann diese Prüfung nur in dem Maße tun, wie ihm das Rechnungsprüfungsamt die Fakten zurtragen kann.

Die Besetzungen von mittleren kreisfreien Städten in Bayern belaufen sich bei einem Prüfer pro 10.000 Einwohner. Auf die Größe Schwabachs bezogen ergibt sich ein Wert von ca. 4,0 Stellen.

Anbei ein paar Vergleichsstädte und deren Stellenbesetzung:

	Einwohner	Planstellen
Ansbach	40436	4,5
Coburg	41405	5,0
Weiden	41636	4,0
Memmingen	42201	4,5

Durch die seit Jahren zu niedrige Besetzung haben sich zwangsläufig Lücken in der Prüfung ergeben. Der durchschnittliche Zyklus bei den einzelnen Prüfungsgebieten liegt derzeit bei ca. 10 Jahren.

Durch die Bilanzprüfungen ab dem Jahre 2009 ff. sind die Anforderungen in der Prüfung angestiegen und die Umstellung auf die Doppik, sowie die weitere Prüfung im doppelischen Haushalt erfordern zweifelslos zusätzliche Kapazitäten.

Dadurch ergeben sich zwangsläufig weitere Lücken in der Prüfung, die auch durch einzelne außergewöhnliche Feststellungen nicht hinwegdiskutiert werden können.

.....

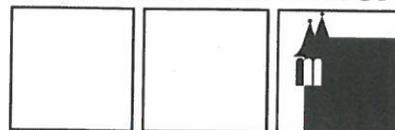
Vorsitzender

BESCHLUSS

- nicht öffentlich -

RPA/028/2017

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragender	Amt / Geschäftszeichen
Walter Hallermann	Rechnungsprüfungsamt
Sachbearbeiter/in: Moritz Rettner	

Prüfungsteilberichte für die Zeit vom 22.06.2017 bis 18.10.2017 (Teil I) sowie die in der Zeit begleitend durchgeführten Prüfungen (Teil II) und Übersicht über die in der Sitzung vom 21.06.2017 behandelten unerledigten Teilberichte (Teil III).

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Rechnungsprüfungsausschuss	07.11.2017	nicht öffentlich	Beschluss

Mit Debatte - einstimmig - Ja: 7 Nein: 0 Anwesend: 7 Befangen: 0

Teil I:

Die Prüfungsteilberichte Nr. 06/2017, 07/2017, 08/2017, 09/2017, 10/2017, 11/2017, 12/2017, 13/2017 und 14/2017 werden wie vorgelegt bzw. vorgetragen festgestellt.

Aufgrund der Beantwortungen durch die Fachämter werden die nachfolgenden Berichte Nr. 13/2017 und Nr. 14/2017 (Tischvorlage Nr. 1) als erledigt betrachtet.

Ferner werden die Schlussberichte des Rechnungsprüfungsamtes
06/2017 (Eisentrautstiftung Jahr 2012),
07/2017 (Eisentrautstiftung Jahr 2013),
08/2017 (Waisenhausstiftung Jahr 2012),
09/2017 (Waisenhausstiftung Jahr 2013),
10/2017 (Hospitalstiftung Jahr 2012),
11/2017 (Hospitalstiftung Jahr 2013)
und 12/2017 (Stadt Jahre 2012 und 2013)
aufgrund der Beantwortungen als erledigt angesehen.

Dem Stadtrat wird vorgeschlagen, die Feststellungen der oben aufgeführten Jahresrechnungen der Stiftungen sowie der Jahresrechnungen der Stadt und die Entlastungen daraus uneingeschränkt zu beschließen (Art. 102 GO).

Teil II:

Die begleitend durchgeführten Prüfungen Nr. 09/2017 – 15/2017 dienen zur Kenntnis.

Teil III:

Aufgrund der Beantwortungen durch die Fachämter werden die nachfolgenden Berichte Nr. 02/2015 (Tischvorlage Nr. 2) und Nr. 02/2016 als erledigt betrachtet.

Ebenso werden die Schlussberichte des Rechnungsprüfungsamtes Bericht ohne Nummer (Hospitalstiftung Jahr 2009),
Bericht ohne Nummer (Waisenhausstiftung Jahr 2009),
Bericht ohne Nummer (Stadt Jahr 2009),
Bericht ohne Nummer (Eisentrautstiftung Jahr 2010),
Bericht ohne Nummer (Eisentrautstraße Jahr 2011),
Bericht ohne Nummer (Waisenhausstiftung Jahr 2010),
Bericht ohne Nummer (Waisenhausstiftung Jahr 2011),
Bericht ohne Nummer Stadt Jahr 2010),
Bericht Nr. 03/2017 (Hospitalstiftung Jahr 2010),
Bericht 04/2017 (Hospitalstiftung Jahr 2011)
und der Bericht Nr. 05/2017 (Stadt Jahr 2011)
als erledigt angesehen.

Die noch offene TZ aus dem Schlussbericht für die Stadt 2009 - TZ 14 wird als erledigt betrachtet. Die TZ 13 und 14 aus dem Schlussbericht für die Stadt 2011 (in den Zusammenstellungen rot aufgeführt) sind von der Stadtkämmerei noch zu bearbeiten und die Erledigung dem RPA mitzuteilen.

Dem Stadtrat wird vorgeschlagen, die Feststellungen der oben aufgeführten Jahresrechnungen der Stiftungen sowie der Jahresrechnungen der Stadt und die Entlastungen daraus uneingeschränkt zu beschließen (Art. 102 GO).

Die weiteren aufgeführten Prüfungsteilberichte können aufgrund der Beantwortungen durch die zuständigen Fachämter noch nicht als erledigt betrachtet werden.

Die noch nicht erledigten Prüfungsteilberichte sind dem Rechnungsprüfungsausschuss in der nächsten Sitzung bekannt zu geben.

.....
Vorsitzender